



Lokale Aktionsgruppe (LAG) RUND um die Flaeming-Skate e.V. Ländlichen Raum - Lebenswert gestalten

Regionale Entwicklungsstrategie (RES)
der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) „RUND um die Flaeming-Skate“ e.V.

EU-LEADER-Förderperiode 2023-2027



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums

Hier investiert die Europa in die ländlichen Gebiete

Lokale Aktionsgruppe (LAG) „RUND um die Flaeming-Skate“ e.V.
c/o Kulturzentrum DAS HAUS | Kastanienallee 21 | 14913 Niedergörsdorf OT Altes Lager
Tel.: 033741- 80 89 91/92 | Fax: 033741- 80 80 99 | E-Mail: info[at]lag-flaeming-skate.de
www.lag-flaeming-skate.de



**Regionale
Wirtschaft,
Wertschöpfung
und
Nachhaltigkeit**

- » Handwerk, Gewerbe und Dienstleistung fördern
- » Projekte zur Fach- und Arbeitskräftegewinnung fördern
- » Direktvermarktung regionaler Produkte ausbauen
- » Veredelung regionaler (Bio-) Produkte fördern
- » Bildung und Gemeinschaftsaktionen zu nachhaltiger Lebensmittelproduktion fördern
- » Regionale Wirtschaftskreisläufe sichern, ausbauen und schließen
- » Erneuerbare Energie als Wirtschaftskraft anerkennen und fördern
- » Einsparpotenziale von Energie erkennen und nutzen
- » Ressourcen sparen durch Recycling und Mehrfachnutzung
- » Nachhaltige Mobilität für Wirtschaftsunternehmen fördern

**Naherholung
und
nachhaltiger
Tourismus**

- » Touristische Infrastruktur ausbauen und pflegen
- » Touristische Infrastruktur mit Naherholungsinfrastruktur verknüpfen
- » Touristische Angebote und Naherholungsangebote fördern und vernetzen
- » Räumliche und informative Erreichbarkeit touristischer Ziele erhöhen // Digitalisierung fördern
- » Naturraum schützen, aufwerten und nachhaltig erlebbar machen
- » Verbindungen schaffen zwischen Natur und nachhaltigem Tourismus
- » Barrierefreiheit bei der touristischen Infrastruktur fördern
- » Kulturelle Angebote für Touristen und Einheimische schaffen und kommunizieren
- » Aktivtourismus fördern

Herausforderungen (qualitative Ziele der RES)

- Sichtbarkeit von Arbeitgebern in der Region wird erhöht
- Attraktivität Arbeitsplätze für Frauen wird erhöht
- Für die Produktion und Konsumierung regionaler (Bio-)Produkte wird sensibilisiert
- Synergien in regionalen Wirtschaftskreisläufen werden geschaffen/aufgezeigt
- Die Umsetzung regionaler Studien/Konzepte/Infoveranstaltungen zu erneuerbare Energien/Nachhaltigkeit/nachhaltige Kommunen wird unterstützt
- Für Energie- und Ressourceneinsparung (z.B. Wasser), erneuerbare Energien wird sensibilisiert
- Das Bewusstsein für Recycling/Mehrfachnutzung von Ressourcen wird erhöht
- Das Gemeinwohl in unseren Projekten und der Netzwerkarbeit wird jederzeit berücksichtigt
- Regionale Identität wird über die Vermarktung regionaler Produkte erhöht
- Für die Produktion und Konsumierung regionaler (Bio-)Produkte in der Gastronomie wird sensibilisiert
- Einheimische werden in die Entwicklung touristischer Infrastruktur eingebunden/Synergien werden geschaffen
- Durch Digitalisierung werden Synergien geschaffen und die Sichtbarkeit erhöht
- Für Klimawandel und Nutzung Natur/nachhaltigem Tourismus wird sensibilisiert
- Neue Kommunikationswege werden gefunden
- Aktivtourismus wird mit Gesundheitssport für Einheimische verbunden

Gemeinschaftlich-innovativ und selbstbestimmt-gestaltend

Handlungsfeld III

Lebensqualität, Kultur und Bildung

- » Barrierefreiheit in allen Bereichen gewährleisten/einrichten
- » Dörfliche und kleinstädtische Gemeinschaften sowie ehrenamtliche Strukturen unterstützen und erhalten
- » Individual-Sport und Vereinssport fördern und erhalten
- » Freizeitangebote schaffen und erhalten
- » Jugendräume schaffen
- » Projekte der Jugendbeteiligung fördern
- » Gemeinnsinnstiftende Projekte fördern
- » Bildung in alle Lebensbereiche integrieren
- » Bildung und Gemeinschaftsaktionen für nachhaltige Entwicklung fördern
- » Soziale Strukturen im Sinne aller Generationen stärken (Mehrgenerationen)
- » Kunst und Kultur als Identifikationsanker pflegen und fördern

Handlungsfeldziele

Handlungsfeld IV

Gemeinde- und Siedlungs- entwicklung (Grundversorgung und Infrastruktur)

- » Ortsbilder erhalten, klimafreundlich aufwerten und beleben
- » Innerörtlichen Leerstand für neue Nutzungen aktivieren
- » Generationsübergreifende Plätze für Spiel, Begegnung und Bewegung fördern (Mehrgenerationenansatz)
- » Außerschulische Sport- und Freizeitinfrastruktur fördern
- » Integrative, multifunktionale, soziale Infrastruktur fördern
- » Innovative Mobilitätsprojekte fördern
- » Lebensmittel- Grundversorgung erhalten, ausbauen, schaffen
- » Medizinische Grundversorgung erhalten, ausbauen, schaffen
- » Kultur-Infrastruktur erhalten, ausbauen und beleben
- » Mobile Kultur- u. Freizeitinfrastruktur fördern
- » Innovative Digitalisierungsprojekte fördern

Handlungsfeldziele

Herausforderungen (qualitative Ziele der RES)

- Die Vereinskultur wird generationengerecht angepasst/erneuert
- Vereinsarbeit/Ehrenamt wird unterstützt
- Für die Jugend werden identitätsstiftende/eigenverantwortliche Projekte generiert
- Akteure (auch die Wirtschaft) werden für gemeinnsinnstiftende Projekte sensibilisiert
- Moderne Identifikationsanker für Mädchen/junge Frauen werden gefunden
- Stadt und Land in der LEADER-Region verbinden sich durch gemeinsame Projekte
- Bildung und Information führt zu mehr Bewusstsein für Umwelt/Nachhaltigkeit/Biodiversität
- Imagekampagne für Leerstand schafft neue Arbeitswelten/Unterstützer werden gesucht u. eingebunden
- Nationale/internationale Erfolgsprojekte werden besucht und für die eigene Projektentwicklung genutzt
- Bürgerbeteiligung bei der kommunalen Projektentwicklung schafft Identität mit Projekten
- Digitalisierung wird auch für analoge Gemeinschaftsentwicklung genutzt
- Möglichkeiten zur Ansiedlung Ärzte/Personal werden gefunden
- Interkommunale Projektansätze werden gefunden
- Naturnahe Umgestaltung der Ortsmitten schafft Lebensqualität
- Verbesserung Infrastruktur (ÖPNV) ist Basis für gleichwertige Lebensverhältnisse